



# In Passail EINI G'SCHAUT



© Pixabay.com

## Osternesterlsuchen

Samstag, 30. März mit Beginn um 14:15 Uhr

(nach der Fleischweihe in der Pfarrkirche)

beim Familienpark Passail





Werner  
persönlich

© Katrin Painer Fotografie

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Im April wählen rund 450.000 Steirerinnen und Steirer ihre Vertretung in der steirischen Arbeiterkammer.

Unser Spitzenkandidat Peter Amreich und sein Team ÖAAB-FCG-Steirische Volkspartei stehen in Zeiten der politischen Extreme für ZUSAMMENHALT und ZUVERSICHT. Ganz besonders setzen wir uns für Leistung, Familie und Sicherheit ein, damit vor allem arbeitende Menschen bestmöglich entlastet werden.

Aus meiner Sicht hat die Arbeiterkammer noch viel mehr Potential den arbeitenden Menschen unter die Arme zu greifen. Dazu wollen wir maßgeblich beitragen und künftig eine starke zweite Meinung in der AK sein. Um das zu erreichen ist es diesmal besonders wichtig „Volkspartei“ zu wählen, damit die Entscheidungen nicht den anderen überlassen werden müssen.

Wir als große Familie der ÖVP, wollen uns nicht nur bei der Arbeiterkammerwahl, sondern auch bei der bevorstehenden Europawahl gegenseitig unterstützen. Das kann aber nur geschehen, wenn unsere Kandidaten ausreichend Stimmen bekommen. Ich werde auf jeden Fall zur Wahl gehen und den „schwarzen“ Peter Amreich unterstützen, um auch weiterhin eine starke ÖAAB-Fraktion innerhalb der Arbeiterkammer zu erreichen.

In diesem Sinne wünsche ich ein gesegnetes Osterfest und nehmt auf jeden Fall von eurem Wahlrecht Gebrauch!

Euer Ortsparteiobmann  
Werner Berghofer

EINI  
G'SCHAUT



## Polytechnische Schule in Passail

Die Polytechnische Schule (kurz PTS) in Passail musste mit Start des Schuljahres 2010/11 geschlossen werden, weil die Mindestschüleranzahl nicht mehr erreicht wurde.

Eine Wiedereröffnung der PTS Passail, wie von der regionalen Wirtschaft immer wieder gefordert, ist aufgrund aktuell fehlender Ressourcen (Schüleranzahl, Lehrermangel, Platzmangel) de facto unmöglich.

Seit Schließung der PTS Passail verbringen jährlich im Schnitt sechs Passailer Schülerinnen und Schüler ihr neuntes Schuljahr als „Gastschüler“ an der PTS Weiz. Pro Gastschüler bezahlt die Gemeinde Passail einen Beitrag in der Höhe von 4.000,- Euro nach Weiz.

Der SPÖ-Bürgermeister von Weiz ist vor ein paar Wochen mit der Bitte an

die Gemeinde Passail herangetreten, man möge den Schulsprenkel Passail auflösen und sich dem Schulsprenkel Weiz anschließen. Damit „darf“ sich die Gemeinde Passail beim Neubau der PTS Weiz, welcher ca. 5 Mio. Euro kosten wird, mit ca. 420.000,- Euro (direkt bzw. indirekt über Bedarfswzuweisungen) beteiligen. Im Gegenzug werden die polytechnischen Ausbildungsplätze für die im Schnitt sechs Schüler pro Jahr sichergestellt und der Gastschülerbeitrag in der Höhe von 4.000,- Euro wird erlassen.

Für die SPÖ Passail stellte das eine WinWin-Situation dar, womit die Auflösung unseres Schulsprenkels schnell eine beschlossene Sache war.

Zur Einordnung dieser Kosten sind zumindest zwei Punkte erwähnenswert:



ngel  
st

© Pixabay.com

## für immer Geschichte

- Der Beitrag in der Höhe von 420.000,- Euro hätte bei ähnlicher Schülerzahl den Gastschulbeitrag für in etwa 15 Jahre gedeckt.
- Der Einmalbeitrag ist in einem Jahr, in welchem von einem negativen Jahresergebnis von 700.000,- Euro durch steigende Kosten und nur marginalen Erhöhungen der Ertragsanteile ausgegangen wird, eine massive zusätzliche Belastung.

Jeder Euro muss in der Gemeinde mehrmals umgedreht werden. Der Wasserzins wurde um 70% angehoben, um die Kosten zu decken. Die Straßenerhaltung ist ein Trauerspiel. Jede Dienstleistung, die nicht Kernaufgabe der Gemeinde ist und Kosten verursacht bzw. verursachen könnte, wird eingestellt, ausgelagert oder geschlossen (siehe Schlie-

ßung Freibad, Auslagerung Pflegeheim Kamillus, etc.). Notwendige Investitionen werden seit der Corona-Pandemie Jahr für Jahr aufgeschoben und statt eine Sanierung der eigenen Bildungseinrichtungen (zwei Schulen, drei Kindergärten) zu forcieren, lenkt unsere politische Führung wesentliche Teile unseres Gemeindebudgets in die Bezirkshauptstadt Weiz um.

UND: eine Polytechnische Schule in Passail wird es dank des Gemeinderatsbeschlusses der SPÖ und dFPÖ NIE WIEDER geben. Den selbst wenn wir uns von Abwanderungsgemeinde Nr. 1 im Bezirk Weiz (Zitat Kleine Zeitung) zu einer Zuzugsgemeinde entwickeln und die benötigte Schülerzahl erreichen würden, ist die Wiedererrichtung des aufgelassenen Schulsprenghels nach heutiger Rechtslage nicht möglich.



© Katrin Painer Fotografie

Franz-Jürgen  
persönlich

**In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2023 hat die Bürgermeisterpartei SPÖ wieder einmal gezeigt, was unter „irreversibler“, also unumkehrbarer Gemeindepolitik zu verstehen ist.**

Neben der Auflösung des Schulsprenghels die Polytechnische Schule betreffend wurde auch eine Änderung beim Fischereirecht beschlossen:

### Fischereirechte Wöllingbach

Die Gemeinde Passail besitzt die Fischereirechte entlang eines Abschnittes des Neudorfer Wöllingbachs. Der Besitz dieser Fischereirechte hat in der Vergangenheit zu keinen Kosten oder Aufwand geführt.

Im Frühjahr 2023 ist ein Kaufangebot für diese Fischereirechte in Höhe von 2.000,- Euro bei der Gemeinde eingegangen.

Zu Einordnung dieses Kaufpreises sei erwähnt, dass der Käufer unter anderem auch die Fischereirechte am Toberbach besitzt, die er für jährlich 1.000,- Euro weiterverpachtet.

Anfragen unserer Fraktion zur alternativen Vorgehensweise (Tausch, langfristige Verpachtung, Preisnachverhandlung) wurden von der SPÖ abgelehnt und der Beschluss für den (Aus-)Verkauf, für welchen es im Gemeinderat eine Zweidrittelmehrheit benötigt, wurde von SPÖ und FPÖ durchgewunken.

# Gestalten, nicht verwalten

## Diskussionsabend mit LR Simone Schmidtbauer

Mitte Februar fand unser Diskussionsabend mit Landesrätin Simone Schmidtbauer zu den Themen Bauen, Sanieren und Energie statt. Die Herausforderungen für Landwirte standen ebenso im Mittelpunkt.

In ihrem Referat gab uns LR Simone Schmidtbauer einen kurzen Überblick über die aktuellen Themen ihres Ressorts.

Passend zu den Schwerpunkten referierten der Obmann der steirischen Jungbauern Bernd Brodtrager, Farmfluencerin

Dipl.-Ing. Melanie Haas, Baumeister Franz Hausleitner und Mag. Martin Auer vom KEM Almenland. Durch den Abend führte Wirtschaftskammer Re-

gionalstellenobmann Vinzenz Harrer.

Nach dem offiziellen Teil wurde noch angeregt und intensiv weiter diskutiert.



v.l.n.r. Franz Kreimer, Martin Auer, LAbg. Bgm. Silvia Karelly, LR Simone Schmidtbauer, Franz Hausleitner, Melanie Haas, Bernd Brodtrager, Franz Vorraber und Vize-Bgm. Werner Berghofer



# Seniorenbund

## Jahreshauptversammlung

Obfrau Grete Klamler durfte neben Bezirksobmann Anton Paierl, Bgm. Eva Karrer, Vize-Bgm. Werner Berghofer, Bgm. a. D. Kurt Rettinger viele Mitgliederinnen und Mitglieder begrüßen.

Nach einem Rückblick der Aktivitäten:

- 4-Tages-Fahrt
- Vortrag der Polizei
- Bezirkskegeln - hier erreichte unser Seniorenbund den hervorragenden 2. Platz - herzliche Gratulation
- Sonnwendfeier
- Besuch des Huabn-Theaters
- Geburtstags- und Jubiläumsfeier
- Wandernachmittage
- Adventfeier als Abschluss des Vereinsjahres

gab es den Bericht des Kassiers.

Bezirksobmann Anton Paierl betonte wie wichtig die Leistungen der Senioren im Familienverband und für die Gesellschaft

sind.

Die lobenden Worte von Vize-Bgm. Werner Berghofer für die Aktivitäten des Seniorenbundes freute die Anwesenden sehr. Den Abschluss fand die

Jahreshauptversammlung bei einem gemeinsamen Mittagessen und gemütlichem Beisammensein mit den Bradlmusikanten.



### Vorschau 2024

30. Juni  
Sonnwendfeier

31. Juli  
Besuch Huabn-Theater

9. August  
Kesselwandertag

# Auftakt ins Jahr 2024: „Wir stehen für Zusammenhalt. Spaltung ist das Geschäft der anderen.“

Mit der Steiermark-Konferenz setzte die Steirische Volkspartei ein kraftvolles Zeichen des Zusammenhalts: Rund 700 Gäste folgten der Einladung in die Seifenfabrik in Graz, um sich gemeinsam auf das politische Jahr 2024 einzustimmen.



© STVP/Kantjaj

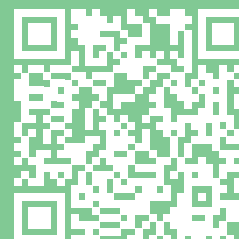
„Wichtiger als Umfragen und Zahlen sind Ziele. Für die Steirerinnen und Steirer. Während die anderen sich mit Wahlkampf beschäftigen, arbeiten wir weiter – trotz Wahljahr, um nichts weniger intensiv“, so Landeshauptmann Christopher Drexler, der vor allem die Werte der Steirischen Volkspartei betonte: „Uns zeichnet aus, dass wir auf du und du sind mit den Menschen. Wir stellen in 201 der 286

steirischen Gemeinden die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister, haben 2690 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Uns geht es nie bloß um unsere Partei – uns geht es darum, mit den Menschen gemeinsam das Land, die Städte, die Gemeinden zu gestalten.“

Denn, so Drexler weiter: „Wir stehen für Gemeinschaft. Für Zusammenhalt. Für Zusammenarbeit. Für die Steiermark.“

Alle Fotos und die Rede zum Nachschauen gibt es via QR-Code oder unter

[www.stvp.at/21840-steiermark-konferenz/](http://www.stvp.at/21840-steiermark-konferenz/)



*Bringen wir gemeinsam  
Leistung, Familie und Sicherheit  
in die Arbeiterkammer!*

- Leistung muss sich lohnen:  
Arbeitende Menschen weiter steuerlich entlasten  
Eigentumschaffung erleichtern
- Bestmögliche Vereinbarkeit von  
Familie und Beruf sicherstellen
- Sicher und mit Hausverstand in die Zukunft
- Pendlerinnen und Pendler entlasten

**Arbeiterkammerwahl**

 **16. BIS 29. APRIL 2024**

In Betrieben mit eigenem Wahllokal kann direkt am Arbeitsort gewählt werden. **Sonst wird die Wahlkarte automatisch Anfang April per Post zugeschickt** – BriefwählerInnen können sofort nach Erhalt ihrer Briefwahlunterlagen wählen. Das Kuvert dann einfach **kostenlos** in den nächsten Briefkasten werfen!

**2**

**ÖAAB-FCG-STEIRISCHE VOLKSPARTEI  
TEAM PETER AMREICH**



100% EINSATZ FÜR DICH.  
[akwahl24.at](http://akwahl24.at)



Spitzenkandidat Ing. Peter Amreich



**Für unsere Familien:  
Eigentum schaffen und  
Wohnraum bewahren**

dievolkspartei.at

Fotos: iStock/ReMa

Mit dem Wohnbaupaket kommen wir unserem Ziel näher, die Eigentumsquote von 48 auf 60 Prozent zu heben. Zusätzlich wird die Bauwirtschaft auch für 2024 angekurbelt – damit stellen wir sicher, dass Wohnprojekte fertig gestellt werden können. Dadurch schaffen wir für rund 44.000 Menschen Wohnungen, um der österreichischen Baubranche durch die Krise zu helfen. Insgesamt entstehen 25.000 Wohnungen: Konkret geht es um 10.000 Miet- und 10.000 Eigentumswohnungen. 5.000 Wohnungen werden saniert und wieder auf den Markt gebracht.

Ein Rückgang in der Baubranche würde nicht nur die Situation am Wohnungsmarkt verschärfen, sondern langfristig auch die Inflation befeuern – daher wird nun 1 Milliarde Euro gezielt im gemeinnützigen Sektor eingesetzt.

Baureife oder bereits fertig geplante Wohnungen werden realisiert oder saniert – dadurch beugen wir der weiteren Versiegelung wertvollen Bodens vor.

Mit dieser Investition sichern wir 40.000 Arbeitsplätze, die rund 5 Milliarden Euro an Investitionen in den heimischen Wohnraum nach sich ziehen. Dadurch tragen wir zum Erhalt der österreichischen Wirtschaft bei.

### **Unser Wohnbaupaket. Konkret:**

- Wer ist berechtigt? Gemeinnützige Bauvereinigungen und gewerbliche Bauträger im geförderten Wohnbau – mit langfristiger 50-Jahre-Bindung an günstige Miete
- 220 Millionen Euro für Sanierungen
- Förderung von Neubau im mehrgeschossigen bzw. verdichteten Wohnbau
- 390 Millionen Euro für neu gebaute Mietwohnungen
- 390 Millionen Euro für neu gebaute Eigentumswohnungen (inkl. Miete mit Kaufoption)
- Entfall der Nebengebühren beim ersten Eigenheim, keine Grundbucheintragungsgebühr oder Pfandrechtseintragungsgebühr [für die ersten 500.000 Euro]
- Bessere Bedingungen für Wohnbaudarlehen für Häuslbauer, bis zu 200.000 Euro nur 1,5 Prozent Zinsen
- Verteilung nach Bevölkerungsschlüssel
- Die Spekulationsfristen werden von 15 auf 25 Jahre verlängert

# Großer Hüpfburgtag in Passail

## Spiel und Spaß zum Abschluss der Semesterferien

Zum Abschluss der Semesterferien wurde in der Raabursprunghalle gehüpft was das Zeug hielt.

Mit 7 unterschiedlichen Hüpfburgen inkl. Rutschen wurde die Raabursprunghalle in den größten Indoor-Spielplatz für Groß und Klein im Bezirk Weiz verwandelt.

Die Kinder konnten sich

sportlich betätigen und hatten dabei sichtlich einen riesengroßen Spaß.

Viele Familien kamen nicht nur auf „einen Sprung“ vorbei, sondern blieben gleich den ganzen Nachmittag oder so-

gar Tag, um ihren Kindern beim Hüpfen zuzusehen.

Als Stärkung für zwischendurch gab es leckere Hotdogs, Popcorn und frisch zubereitete Zuckerwatte. So wurde bis in die Abendstunden gehüpft

und am Ende waren sich Alle einig:

Es wird auch nächstes Jahr wieder zum Abschluss der Semesterferien eine Hüpfburgenparty geben.



## Nachfolge

Anlässlich der Geschäftsübernahme von Blumen Iherer am Hauptplatz besuchten wir die neue In-

haberin Barbara Zinterl. Wir wünschen ihr und ihrem Team alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft!



# Gestalten, nicht verwalten - werde ein Teil des Teams!

Viele wichtige Aufgaben stehen in unserer Gemeinde an, gleichzeitig sind die Kassen durch die Ausgabenpolitik der SPÖ in den letzten Jahre leer.

Daher ist es jetzt wichtiger denn je, mit Kreati-

vität und Schaffenskraft die Herausforderungen anzunehmen, zielgerichtete Aktivitäten zu planen und darüber die Gemeinde Passail aktiv zu gestalten!

Das Team Passail 2025 möchte sich verstärken,

um die anstehenden Aufgaben mit noch mehr und frischen Ideen zu bearbeiten. Interessiert? Dann melde dich bei Werner Berghofer 0664/2301077 oder komm gleich am 04. April vorbei!

Am Donnerstag,  
04. April um 19:00  
Uhr beim Gasthaus  
Schober geht's los –  
sei dabei und werde  
ein Teil des Teams!

## Holen Sie sich Ihr Geld vom Finanzamt zurück

Freitag, 12. April 2024 ab 13:00 Uhr  
im ÖVP Büro Passail

Alle Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde haben an diesem Nachmittag die Möglichkeit, sich kostenlos von **Lucia Steinbauer** fachkundig beraten zu lassen um über die Arbeitnehmer- oder Einkommenssteuerveranlagung Geld

vom Finanzamt zurück-zuholen! Benötigt werden die Zugangsdaten für Finanzonline.

Voranmeldung bitte an Obfrau Gabriele Vorraber unter 0664/ 1721724.

Steirischer  
ÖAAB  
Passail

## Gratis Sand für eure Sandkiste



Auch heuer gibt es wieder den beliebten Spielsand für eure Sandkiste.

Die Anmeldungen unter Angabe von Namen, Telefonnummer und Bedarf (max. 75 kg), richten sie bitte bis Freitag, 26 April an [oevp.passail@gmail.com](mailto:oevp.passail@gmail.com) oder telefonisch an Obfrau Gabriele Vorraber unter 0664/1721724.

Der bestellte Spielsand ist bitte am Freitag, dem 10. Mai in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag, dem 11. Mai in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr am Hauptplatz in Passail abzuholen.

Der ÖAAB Passail wünscht **FROHE OSTERN!**

## Veranstaltungen im ersten Halbjahr

**30. März 2024**  
Osternesterlsuchen  
Familienpark

**01. Mai 2024**  
Familienwandertag des  
Bauernbundes Neudorf  
Start 9:00 Uhr bei Fam.  
Karin & Peter Summer  
vulgo Hofbauer

**01. Mai 2024**  
Mai-Aktion  
des ÖAAB Passail

**10. Mai 2024**  
15:00 bis 17:00 Uhr  
sowie

**11. Mai 2024**  
9:00 bis 11:00 Uhr  
Spielesand-Aktion

des ÖAAB Passail  
Marktplatz

**30. Juni 2024**  
Sonnenwendfeier des  
Seniorenbundes

**05. Juli 2024**  
Sommerfest  
Marktplatz

**31. Juli 2024**  
Seniorenbund Passail  
besucht das Hoabn-  
Theater

**09. August 2024**  
Kesselwandertag des  
Seniorenbundes